

MITTELBADISCHE PRESSE | [www.bo.de](http://www.bo.de)

REBLAND

# Auf den Spuren des alten Schlossherrn

*Sonderführung in Ortenberg mit Hermann Bürkle*

Ortenberg (vg). Am Montag hat sich der 100. Todestag des Ortenberger Ehrenbürgers und Schlossbesitzers Freiherr Theodor von Hirsch und Gereuth gejhrt. Intensiv hat sich Schlossführer Hermann Bürkle in den letzten Jahren mit der Familiengeschichte der Adelsfamilie, die jüdischen Glaubens war, beschäftigt. Erforscht und wieder ans Tageslicht gebracht hat Bürkle viele Dokumente, Exponate aber auch einige Anekdoten über das Leben des vorletzten Schlossbesitzers und seiner Familie.

## Auch ein Wohltäter

Nicht nur lebte der Freiherr auf dem Schloss auf großem Fuß und feierte rauschende Feste, er hat sich

auch als Wohltäter für die Bedürftigen in Ortenberg und in Offenburg einen Namen gemacht. Darüber hinaus stiftete von Hirsch anlässlich der Hochzeit seiner Tochter Diana von Hirsch der Pfarrgemeinde St. Bartholomäus die Kirchenorgel. 1897 erklärte der Ortenberger Gemeinderat von Hirsch zum Ehrenbürger.

Am kommenden Sonntag, 11. September, bietet Bürkle zwei Sonderführungen auf Schloss Ortenberg an. Los geht die 90-minütige Reise durch die jüngere Schlossgeschichte jeweils um 14 und 16 Uhr vor dem Eingangstor des Ortenauer Wahrzeichens.

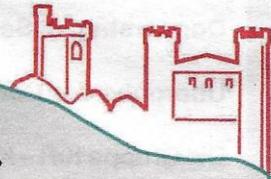
■ Der Eintritt ist frei, Spenden werden allerdings gerne entgegengenommen.

Presseauschnitt

Repro: Hermann Bürkle, Ehrenamtlicher Schglossführer – Schloss Ortenberg (Ortenaukreis), Heimatforscher  
07.09.2016

# ORTENBERG

im Blick



AMTSBLATT  
DER GEMEINDE ORTENBERG

62. Jahrgang

FREITAG, 2. September 2016

Nummer 35

## Freiherr Theodor von Hirsch von Gereuth Ehrenbürger der Gemeinde Ortenberg



Am 5. September 1916 verstarb im Alter von 78 Jahren auf dem Ortenberger Schloss Freiherr Theodor von Hirsch. Seit 1889 befand sich das Schloss im Eigentum dieses sehr vermögenden Bankiers mit jüdischen Wurzeln. Zwar hatte die Familie von Hirsch ihren Hauptwohnsitz in Paris, die Sommermonate verbrachte die Familie aber vorwiegend auf Schloss Ortenberg. Die beiden Kinder Harold und insbesondere Diana, spätere Frein von Brand, pflegten regen Kontakt zur Dorfjugend und auch der Baron hatte „immer eine offene Hand für die Nöte der armen Leute“. So gab es zu Weihnachten stets Spenden für die Ortsarmen und der Gemeinde vermachte er eine Stiftung deren Zinsen ebenfalls den Bedürftigen zugute kamen. Auch gestattete Baron Hirsch in liebenswürdiger Weise jedermann den Zutritt in die Schlosshöfe und die Besichtigung der Turmanlage. Das Schloss wurde dadurch in dieser Zeit auch zum Ausflugsziel und für die Ortenberger Bevölkerung zu „ihrem“ Schloss.

Höhepunkt der Ära Hirsch auf Ortenberg war aber die glanzvolle Vermählung der Tochter Diana mit Freiherr Brand zu Neidstein am 15. Juni 1897, die noch Jahrzehnte später als die „Fürstenhochzeit“ für Gesprächsstoff sorgen sollte. Das ganze Dorf war in den Schlosshof eingeladen, für die mitwirkenden Vereine gabe es ein Festmahl in den Wirtschaften und in allen Gasthäusern freie Getränke. Am nachhaltigsten wirkte jedoch die Schenkung einer neuen Orgel für die Pfarrkirche, die mit dem Einzug des Brautpaares zum ersten Mal erklingen durfte.

Anlässe genug also, sodass der Gemeinderat am 10. Juni 1897 beschloss, Freiherr Theodor von Hirsch die Ehrenbürgerwürde der Gemeinde Ortenberg zu verleihen.

Intensiv und weitergehend beschäftigt sich unser Mitbürger und Heimatforscher Herr Hermann Bürkle mit der Geschichte der Familie Hirsch.

Anlässlich des 100. Todestages finden durch Herrn Bürkle am Sonntag, 11. September 2016 um 14 Uhr und 16 Uhr kostenlose Führungen auf Schloss Ortenberg statt. Treffpunkt: Eingangstor zum Schlosshof, Dauer: 1,5 Stunden, Spenden für die Jugendherberge werden gerne angenommen.

Im Rahmen der nächsten Gemeinderatsitzung wird der Gemeinderat Baron von Hirsch würdigen und seiner gedenken.

Verantwortlich für die Titelseite ist die Gemeinde Ortenberg

Herausgeber: Gemeinde Ortenberg, Tel. 07 81 / 93 35-13, Fax 07 81 / 93 35-40  
valentina.lang@ortenberg.de  
Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen: Bürgermeister Markus Vollmer  
Öffnungszeiten Bürgermeisteramt:  
Montag - Freitag 8 - 12 Uhr, Mittwoch 14 - 19 Uhr



VERLAG und private ANZEIGEN  
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH  
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg  
Tel. 0781 / 504-14 55, Fax 0781 / 504-1469  
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de